



Gemeinde Ehenbichl

Bezirk Reutte

Ehenbichl, 25.09.2008

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **17.09.2008**, um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde.



Anwesend: Vize-Bgm. Oskar Ginther
GV Tiefenbrunn Fritz
GR Schmid Friederike
GR Oswald Gärtner
GR Singer Klaus
GR Scheiber Christoph
GR Habicher Franz
GR Wolf Markus
Ersatz GR Salvenmoser Christoph
Ersatz GR Rid Markus
Bgm. Rief Wolfgang

Entschuldigt: GR Ing. Gassler Helmut, GR Koch Gabi;

Zuhörer: Kathrein Franz, Ing. Roland Schnitzer, DI Siegfried Kerle;

TOP 1 *Begrüßung*

Bürgermeister Wolfgang Rief begrüßt alle Gemeinderäte und Gäste, besonders Hr. Rauscher von der Tiroler Landesregierung.

TOP 2 *Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung*

Bgm. Rief bittet auf die Verlesung des Protokolls der Sitzung vom 20.08.2008 zu verzichten und das Protokoll zu genehmigen.

einstimmig

GV Tiefenbrunn bittet um die Aufnahme eines Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung – betreffend Pkt. 3 der Sitzung vom 20.08.2008. Der Antrag wird angenommen und als Tagesordnungspunkt 5a gesetzt.

einstimmig

TOP 3 *Information für den Gemeinderat über Raumordnung – Hr. Rauscher / Tiroler Landesregierung*

Herr Rauscher erklärt, dass momentan großes Interesse an Grundzusammenlegungen im ganzen Land herrscht, da derzeit große Förderungen zu erwarten sind.

Die Zusammenlegungen verlaufen heute wesentlich anders als z.B. vor 20 Jahren. Der heutige Zeitrahmen von der Einleitung bis zum Abschluss bzw. Grundbucheintragung beträgt heute in der Regel 10 Jahre.

Lt. Herrn Rauscher wäre es wünschenswert nur eine Gesamtlösung anzustreben, d.h. die auch in den Ortskern übergreift. Sinnvoll wäre die Zusammenlegung in Rieden nur wenn keine Ehenbichler dort Gründe hätten.

Rieden und Ehenbichl kann aber natürlich getrennt behandelt werden, da sich keine Besitzüberschneidungen ergeben. Förderungen können über die Abteilung von Hr. Rauscher abgefragt werden.

Fazit des Tagesordnungspunktes:

Es war eine sehr ausführliche Information durch Hr. Rauscher. Voraussetzung zur Durchführung der Grundzusammenlegung ist die ausführliche Information für die Grundeigentümer. Ebenso ist es sehr wichtig, dass die Gemeinderäte geschlossen hinter dem Projekt stehen. Hr. Rauscher wäre sehr gerne bereit im Zuge eines Vortrages den Grundeigentümern ausführliche Informationen zu geben.

TOP 4 *Beratung und Beschlussfassung – Ausbau Sendeanlage*

Von der Telekom wird angestrebt die Anlage UMTS-fähig zu machen. Dazu sollen an die bestehenden Sendemasten zusätzliche Sendepaneele installiert werden. Bgm. Rief gibt eine Erklärung zu den Strahlenbelastungen ab. Dazu ist zu bemerken, dass die Belastungen unter den europäischen, durch Normen festgelegten Werten, liegt. Bgm. Rief teilt der Telecom mit, dass weitere Erkundigungen eingeholt werden, die Entscheidung wird auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

einstimmig

TOP 5 *Personelles*

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

TOP 5a *Dringlichkeitsantrag – betreffend Pkt. 3 der Sitzung vom 20.08.2008*

Bgm. Rief erklärt, dass die privatrechtliche Vereinbarung zwischen Hr. Kathrein und der Gemeinde lt. Hr. HR Dr. Praxmarer gilt, somit ist der Gemeinderatsbeschluss vom 20.08.2008 – Pkt. 3 – aufzuheben. Dies wird in der nächsten Sitzung im November geschehen. Bgm. Rief verliest die Bescheide aus den Jahren 1954/1955 und 1977, die zur Aufklärung des Gemeinderates dienen sollen.

Im Anschluss daran folgte eine rege Diskussion.

GR Scheiber Christoph regt an, alle Stellungnahmen der Behörden in Zukunft schriftlich dem Gemeinderat zur Vorlage zu bringen.

TOP 6 *Informationen des Bürgermeisters*

- Angebots-Eröffnung betreffend Hochwasserschutz in Ehenbichl – Siedlung Au Drainage, Damm Seiser;
Vergabe an Strabag - € 346.443,71 / nach Einspruchsfrist
- Info über Bezirkskrankenhaus Reutte – Genehmigung über die Anschaffung eines MRT - Gerätes ist erfolgt. Inbetriebnahme ca. Mitte Jänner, Kosten ca. € 2.000.000,- , die Primarstelle für die Abteilung Unfall Chirurgie ist ausgeschrieben.
- Asphaltierung – Dorfstraßen Sanierung – Durch die Verlegungen der Erdgasleitungen sind Schäden an den Dorfstraßen entstanden. Angebote über die Kosten liegen vor. Die Maßnahme einer teilweisen Sanierung ist nicht sehr nachhaltig, besser wäre eine durchgehende neue Asphaltdecke aufzubringen. Bgm. Rief wird versuchen die finanziellen Mittel aufzubringen.
- Rasentraktor – Es wurden verschiedene Varianten der Fremdvergaben geprüft, diese sind jedoch nicht machbar. 2 Angebote der Fa. Raiffeisen liegen vor. Christoph Scheiber regt an weitere Angebote einzuholen. Kleiner Klaus wird gebeten noch Angebote einzuholen.
- Klettergarten – Plattenschrofen/Rieden - betreffend Straßensicherung.

Es soll durch den Alpenverein ein Projekt entstehen, welches in die Leader Förderung eingebunden wird. Da der Fels gegen Steinschlag gesichert werden muss, wäre dies auch für den Gemeindegeweg von Vorteil.

TOP 7 Allfälliges

- **GR Singer Klaus** - Anfrage wegen Hochwasserschutz Rieden / Einspruch Glätzle Hubert. Bgm. Rief erklärt, dass der Einspruch noch beim Land liegt. Die Bearbeitung kann längere Zeit in Anspruch nehmen.
- **GV Tiefenbrunn Fritz – Waldrastlift**
Bgm. Rief verweist auf die nächste Sitzung des Tourismusverbandes am 07.10.2008.
- **GR Schmid Ricki** – berichtet, dass der Sommerkindergarten sehr gut angenommen wurde und alles bestens funktioniert hat. Sie bedankt sich auch bei Strohmeier Margit und Lindskog (Lagg) Lisi für die Mithilfe bei der Essensbringung.

Ende der Sitzung um **23.⁰⁰ Uhr**



Bürgermeister
Wolfgang Rief eh

Vize-Bgm.
Oskar Ginther eh

Protokoll:
Oskar Ginther eh

Gemeindevorstand
Fritz Tiefenbrunn eh

Anschlag: 25.09.2008
Abnahme: